

Inhalt

ZIEL

Die **Operative Orthopädie und Traumatologie** wendet sich an alle operativ tätigen Orthopäden, Traumatologen, Allgemeinchirurgen, Handchirurgen, Sportärzte, Ärzte anderer chirurgischer Fachrichtungen sowie niedergelassenen Unfallchirurgen, Orthopäden und Rheumatologen, die zur Patientenberatung und Operationsvorbereitung wie auch zur Nachsorge fundierte Informationen zu aktuellen Operationsmethoden benötigen.

Die Zeitschrift stellt bewährte und neue Operationsverfahren in einheitlich strukturierten und aufwendig illustrierten Beiträgen dar. Von den Indikationen, Kontraindikationen, der Patientenaufklärung, Operationsvorbereitung und Operationsetappen bis hin zur Nachsorge werden alle Gesichtspunkte Schritt für Schritt vorgestellt. Auch auf Vor- und Nachteile, mögliche Komplikationen, Fehler und Gefahren der Methoden sowie aussagekräftige Ergebnisse mit ihren Bewertungskriterien wird eingegangen.

Damit bietet die **Operative Orthopädie und Traumatologie** allen operativ tätigen Orthopäden, Traumatologen und Allgemeinchirurgen, aber auch allen, deren Schwerpunkte auf spezialisierten oder konservativen Gebieten liegen, wichtige Entscheidungshilfen; sie stellt 18 Jahre nach ihrem ersten Erscheinen im Fachschrifttum eine ansehnliche, auch die aktuellen Entwicklungen enthaltende Operationslehre dar.

327 Vorwort

329 Die Epiphyseolysis capitis femoris juvenilis im Röntgenbild. Diagnostik und Bestimmung der Epiphysenwinkel
Jörg Gekeler

345 Die Kirschner-Draht-Spickung der Hüftkopfeiphyse bei Epiphyseolysis capitis femoris juvenilis
Patrik Reize, Maximilian Rudert

358 Die Sicherung der Hüftkopfeiphyse mit der Gleitschraube bei Epiphyseolysis capitis femoris juvenilis
Christoph Bertram, Dietmar A. Kumm, Joern W.-P. Michael, Jürgen Rütt, Matthias H. Hackenbroch¹, Peer Eysel

368 Die intertrochantäre Korrekturosteotomie nach Imhäuser
Pascal A. Schai, G. Ulrich Exner

389 Subkapitale Korrekturosteotomie bei der Epiphyseolysis capitis femoris mittels chirurgischer Hüftluxation
Michael Leunig, Theddy Slongo, Mark Kleinschmidt, Reinhold Ganz

411 Die visuell kontrollierte intertrochantäre Korrekturosteotomie bei chronischer Epiphyseolysis capitis femoris juvenilis
Jörg Gekeler

419 Tipps und Tricks: Offene, atraumatische Traktionsreposition bei Epiphyseolysis capitis femoris juvenilis acuta
Jörg Gekeler

424 Die subkapitale Schenkelhalsosteotomie ohne operative Hüftgelenkluxation bei Epiphyseolysis capitis femoris lenta mit hochgradigem Abrutsch
Ute Maronna

IX Aktuelles in Kürze

Zum Titelbild

siehe Beitrag auf Seiten 419–23

Bitte beachten Sie die Beilage

Arzt:
rechnung

ge:
erte

Politik,
r

URBAN & VOGEL
FACHZEITUNGEN UND MEDIZIN VERLAGSGESELLSCHAFT

x 089-4372-1410,